

Zwei Liebherr-Turmdrehkrane 200 EC-H 10 FR.tronic in einer Schiffswerft in Indien eingesetzt

- Zwei Turmdrehkrane 200 EC-H 10 FR.tronic im Werfteinsatz in Indien
- Beide Krane auf schienenfahrbarem Portal montiert
- Maritime Sonderausstattung der Krane

Biberach / Riss (Deutschland), Oktober 2014 – Die Liebherr-Werk Biberach GmbH lieferte zwei Krane für einen dauerhaften Werfteinsatz für die Lavgan Dockyard an der Westküste Indiens aus. In der Schiffswerkstatt der Lavgan Dockyard Ltd. nahe Ratnagiri im Staat Maharashtra, Indien werden die beiden Obendreherkrane vom Typ 200 EC-H 10 FR.tronic langfristig eingesetzt.

Die Turmdrehkrane mit einem Lastmoment von 200 Metertonnen werden zum Positionieren von schweren Teilen eingesetzt, die im Zuge von Reparaturarbeiten an den Schiffen ausgetauscht werden. In der Werft an Indiens Westküste können bis zu sechs Schiffe gleichzeitig repariert werden. Auf bis zu sechs Liegeplätze auf dem Trockendock und auf drei Liegeplätzen im Wasser können Schiffe mit bis zu 130 m Länge und 10.000 DWT (deadweight tons) instandgesetzt werden.

Beide Krane wurden mit einer Hakenhöhe und Ausladung von jeweils 50 Metern montiert und erreichen dabei eine Traglast an der Auslegerspitze von 3.400 kg. Die maximale Traglast beträgt 10 Tonnen. Um auf der kompletten Länge der Schiffe arbeiten zu können, sind die Krane auf schienenfahrbaren Portalen errichtet, die auf der integrierten Plattform einen Generator zur unabhängigen Stromversorgung der Krane tragen. Jedes der vier Fahrwerke wird von einem 7,5 kW starken Elektro-Motor angetrieben. So können sich die Krane auf den rund 120 m langen Schienenstrecken sanft und dennoch zügig mit Geschwindigkeiten von bis zu 21,1 m/min bewegen.

Um Korrosion durch Meerwasser zu vermeiden, wurden die Kranbauteile mit einer Speziallackierung für maritime Einsätze geschützt. Zusätzlich wurden die Gehäuse der elektronischen Ausrüstung aus Edelstahl gefertigt. Die klimatischen Bedingungen erforderten zudem eine Klimatisierung des Schaltschranks, um die Bildung von Kondensat zu vermeiden. Besondere technische Ausstattungsmerkmale dieser Krane sind die Arbeitsbereichsbegrenzung (ABB) und das Antikollisionssystem (AKS).

Die Lasten müssen bei den Reparaturarbeiten mit höchster Präzision bewegt werden. Dies ermöglichen die von Liebherr entwickelten stufenlos fahrbaren Antriebe und deren optimale Abstimmung. Mit elektronischer Unterstützung durch die Windlastregelung, Lastpendeldämpfung und dem Feinpositioniermodus MICROMOMOVE, ist ein millimetergenaues Positionieren der Last, auch bei schwierigen Bedingungen im Hafensbereich, ein Kinderspiel.

Liebherr-Turmdrehkrane kommen dank ihrer Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit in Häfen und Werften auf der ganzen Welt zum Einsatz. Ein Großkran vom Typ 1250 HC 50 wird z.B in der Schiffswerft von Astilleros Gondán, S.A. Castropol (Asturien, Spanien) und weitere Schwerlastkrane vom Typ 3150 HC 70, 4000 HC 80 und 4000 HC 100 bei der Daewoo-Shipbuilding & Marine Engineering Co., Ltd. (Südkorea) erfolgreich eingesetzt. Diese Krane sind für die Arbeit in Schiffswerften prädestiniert.

Die Lavgan Dockyard Ltd. ist ein Unternehmen der Chowgule Group, das seit der Gründung im Jahr 1916 von einem kleinen Handelsunternehmens zu einem Konzern heranwuchs. Die Chowgule Group ist in den Bereichen wie Schiffbau, Export und Mining tätig.

Bildunterschrift

Zwei Liebherr-Turmdrehkrane 200 EC-H 10 FR.tronic für den dauerhaften Einsatz auf einer Schiffswerft in Indien.

Ansprechpartner

Hans-Martin Frech

Telefon: +49 7351 41-2330

E-Mail: Hans-Martin.Frech@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Werk Biberach GmbH

Biberach, Riss / Deutschland

www.liebherr.com